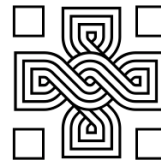




Erzbischof Reinhard Kardinal Marx
Erzbischöfliches Sekretariat
Kardinal-Faulhaber-Str. 7

80333 München



**KROATISCHE KATHOLISCHE
GEMEINDE MÜNCHEN**
HRVATSKA KATOLIČKA ŽUPA
MÜNCHEN

P. Petar Klapež
LEITER DER GEMEINDE

SCHWANTHALERSTR. 96-98
D - 80336 MÜNCHEN
TEL +49 / (0)89 / 179 581 - 0
FAX +49 / (0)89 / 179 581 - 11

KROATISCHSPRACHIGE-MISSION.
MUENCHEN@ERZBISTUM-MUENCHEN.DE

München, 04.01. 2021.

Eure Eminenz, sehr geehrter Herr Kardinal Marx,

erschütternd sind die Bilder der vom Erdbeben zerstörten Gebiete um die Städte Sisak, Glinja und Petrinja. Der Anblick von Menschen, die nicht nur ihr Heim zerstört sehen, sondern den Verlust ihrer Nächsten beklagen, hat eine unbeschreibliche Welle einer weltweiten Hilfsbereitschaft hervorgerufen. Auch die unerschrockenen Helfer vor Ort lassen uns in dieser Weihnachtszeit Gottes Gegenwart auf besondere Art und Weise erfahren.

Bereits in den frühen Morgenstunden des 30. Dezembers, also einen Tag nach dem Erdbeben, verwandelte sich unsere Kapelle des Seligen Alojzije Stepinac in eine Sammelstelle für ein Meer von Hilfsgütern: Unsere Gemeindemitglieder brachten – ohne Unterlass – **Lebensmittel, Hygieneartikel und Decken für die Opfer des Erdbebens**. Sie spendeten auch Geld, das wir auf das Spendenkonto unserer Gemeinde eingezahlt haben. Viele unserer Gemeindemitglieder haben selber die Schrecken des Krieges miterlebt und wussten daher genau, was die vom aktuellen Unglück Betroffenen vor allem und dringend benötigten.

Mit Begeisterung und voller Dankbarkeit verfolgten wir das Engagement unserer jungen Freiwilligen, die unermüdlich die gespendeten Gegenstände sortierten, verpackten und im Laufe des Tages in sieben Kleintransportern mit Anhänger verstauten, die noch am Abend desselben Tages von unserem Kroatischen Haus in das Erdbebengebiet aufbrachen. Ich bin mir sicher, der aufopferungsvolle Einsatz unserer Freiwilligen und die enorme Spendenbereitschaft unzähliger Menschen werden den Opfern dieses Unglücks Hoffnung und ein wenig Freude schenken. In dieser Katastrophe durften wir wieder Zeugen einer uns von Gott gegebenen Solidarität mit den Allerbedürftigsten werden.

Unser Mitgefühl gilt insbesondere den Menschen, die Familienmitglieder verloren haben. Dass wir ihnen nahe stehen, wollen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten, Hilfe zu leisten, zeigen. Und unserer Hilfe werden diese Menschen auch in den kommenden Wochen und Monaten bedürfen. Dabei ist die Schwere der materiellen und psychischen Folgen des Unglücks noch gar nicht absehbar.

Aus diesem Grund bieten wir auf der Homepage unserer Gemeinde die Möglichkeit, unter Angabe des Verwendungszweckes «Für die Opfer des Erdbebens» Spenden auf das Konto unserer Gemeinde zu überweisen.

Nun bitten wir unser Erzbistum, uns zu erlauben, denjenigen Spendern, die über unser Spendenkonto gespendet haben, und die dies wünschen, eine Spendenbescheinigung ausstellen zu dürfen.

Des Weiteren bitte ich Sie, Eure Eminenz, in meinem eigenen und im Namen der Erdbebenopfer, uns zu erlauben, dass wir neben den bislang gesammelten und den zukünftig noch eingehenden Geldspenden einen von Ihnen zu benennenden Betrag an die Caritas des vom Erdbeben betroffenen Bistums Sisak spenden dürfen.

Das Neugeborene Jesuskind segne und behüte Sie. Ihre Bemühungen um unser Erzbistum möge es mit Seiner Kraft und Gnade begleiten.

Lassen Sie uns im Glauben an den Neugeborenen Gott Menschen bleiben, auf die sich Gott und Mensch jederzeit verlassen können.

Ihr Ihnen in Christus ergebener

P.Petar Klapež

P. Petar Klapež, Leiter der Gemeinde

P.s.

**SPENDEKONTO KROATISCHE KATHOLISCHE GEMEINDE MÜNCHEN
LAUTET:**

Liga Bank eG, Fil. München

Erzd. München-Fr. w/Kroat.K.Gem. München

DE94 7509 0300 0002 0202 03

BIC: GENODEF1M05